

48 V. Zeitr. Von Rudolph von Habsburg

die Schwerdtbrüder bekehrten Liefland Riga, Reval und Narva. Sie zogen den Handel der Ost- und Nordsee an sich, hatten Waarenniederlagen im Innern von Rußland, in Norwegen, Flandern und England (das deutsche Haus in London) hielten Flotten und Heere, und machten in der Folge sogar wichtige Eroberungen.

Fünfter Zeitraum.

Von Rudolph von Habsburg bis auf
Karl V. 1273—1520.

V. Kaiser aus mancherlei Häusern.

Rudolph von Habsburg.

Bei den zunehmenden Unordnungen während des Interregnums wählten endlich die deutschen Fürsten einen wegen seiner Tapferkeit, Redlichkeit und Klugheit allgemein geachteten Ritter, den Grafen

1273:

1291.

Rudolph (I) von Habsburg, welcher einige Besitzungen in der Schweiz und im Elsaß hatte. Unter seiner väterlich ernstesten Regierung kehrte in das deutsche Reich Ruhe und Ordnung zurück. Seine erste Sorge war die Bestrafung der Friedensstörer, dann die Bekämpfung des mächtigen Königs Ottokar von Böhmen, der außer Böhmen und Mähren auch die österreichischen Länder besaß, und ihm den Lehnseid verweigerte. Die Reichsfürsten leisteten dem Kaiser Hülfe, und Ottokar mußte Oestreich, Steiermark, Kärnthen und Krain abtreten, und that fußfällig Abbitte. Bald aber erneuerte er den Kampf, wurde jedoch von Rudolph besiegt und fiel